

Herrn Lars Harms  
Vorsitzender des Finanzausschusses

Solactive AG  
Platz der Einheit 1  
60327 Frankfurt  
Telefon: 069 719 160 - 00  
E-mail:  
[steffen.scheuble@solactive.com](mailto:steffen.scheuble@solactive.com)

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/3919

Frankfurt 05. November 2024

## Schriftliche Stellungnahme von Solactive AG

“Fachgespräch zum Erfahrungsbericht des  
Finanzministeriums zum Gesetz zur  
Finanzanlagestrategie Nachhaltigkeit in  
Schleswig-Holstein (FINISHG),  
Umdruck 20/3258”



## ÜBER SOLACTIVE AG

Die Solactive AG, ein technologiegetriebener Full-Service-Indexanbieter mit Hauptsitz in Frankfurt am Main, wurde 2007 gegründet und zählt mittlerweile zu den weltweit führenden Anbietern im Indexbereich. Mit Standorten in Berlin, Dresden, Amsterdam, London, Toronto und Hongkong bietet Solactive einen globalen 24/6-Service an, der sich durch hohe Flexibilität und wettbewerbsfähige Preise auszeichnet. Solactive entwickelt, berechnet und vertreibt maßgeschneiderte Indizes für alle Anlageklassen und bedient über 500 internationale Kunden, darunter Investmentbanken, ETF-Anbieter und Vermögensverwalter.

Mit mehr als 30.000 Indizes, die über 400 Milliarden Euro an Vermögenswerten und über 650 ETFs verknüpfen, kombiniert Solactive einen kundenorientierten Service mit einer robusten Technologieplattform und einer umfassenden Wissensdatenbank, die schnelle und stabile Lösungen bietet. Durch die Integration von Kundenfeedback optimiert das Unternehmen seinen Service kontinuierlich. Solactive ist bei der BaFin gemäß der europäischen Benchmark-Verordnung registriert und besitzt eine ISO 27001-Zertifizierung für Informationssicherheit. Die Rechenzentren sind nach internationalen Standards, einschließlich ISO 9001 und ISO/IEC 27001, zertifiziert, was qualitativ hochwertige und sichere Dienstleistungen garantiert.



## Solactive AG Nachhaltigkeitslösungen im Index Bereich

Solactive ist ein Pionier im Bereich Nachhaltigkeits-Indizes, etwa mit dem ersten Green Bond Index oder dem ersten Index für einen Anleihe-ETF, der die Anforderungen der Paris-aligned Benchmarks (PAB) erfüllt. Das Unternehmen bietet eine breite Auswahl an Nachhaltigkeits- und speziell PAB-Indizes an, die die Ziele des Pariser Klimaabkommens von 2015 in investierbare Regeln übersetzen. Diese Benchmarks sind besonders für Investoren geeignet, die Wert auf Nachhaltigkeit legen, vor allem in Umweltfragen. Solactive stellt dafür standardisierte Lösungen bereit, die von verschiedenen Kundengruppen in ETFs, Indexfonds, Mandaten, strukturierten Produkten und anderen Anwendungen genutzt werden.

Zusätzlich zu diesen standardisierten Produkten bietet Solactive maßgeschneiderte Indizes an, die lokale Anforderungen berücksichtigen können. Dazu gehören Aktivitätenfilter wie der Ausschluss von Atomenergie-Produzenten oder spezielle Ausschlusslisten, um zu verhindern, dass unerwünschte Unternehmen in den Index aufgenommen werden. Solactive bietet bereits viele solcher Indizes an. Besonders Vermögensverwalter oder Pensionskassen nutzen diese Option, um ihre eigenen Vorstellungen zu Nachhaltigkeit in den Produkten umzusetzen. Dazu zählen auch die beiden Indizes, die das Land Schleswig-Holstein lizenziert hat.

### Analyse der vom Land Schleswig Holstein genutzten Indizes im Hinblick des FINISHG:

Die Indizes „Solactive ISS ESG Global Developed Markets ex-Eurozone 60 Index“ und „Solactive oekom ESG Fossil Free Eurozone 50 Index“ erfüllen die Vorgaben des „Gesetzes zur Finanzanlagestrategie Nachhaltigkeit in Schleswig-Holstein“ (FINISHG) vollständig und gehen teilweise darüber hinaus. Die Anwendung kundenspezifischer Nachhaltigkeitsvorgaben geht hierbei nicht zulasten der praktischen Implementierung der Kundenportfolios, die den Index referenzieren. Da Solactive bereits mit allen gängigen Vermögensverwaltern weitreichend zusammen arbeitet, ist deren Implementierung effizient möglich. Im konkreten Fall der Indizes für das Land Schleswig-Holstein fungiert die Bundesbank als Vermögensverwalter. Die Integration der Solactive-Indizes verläuft bis heute reibungslos.

Die angewendeten Nachhaltigkeitsfilter haben einen deutlichen Einfluss auf das investierbare Universum der Indizes. Global werden zum Beispiel Amazon, Exxon und Tesla ausgeschlossen, in Deutschland unter anderem Bayer, Siemens und die Deutsche Telekom. Die Filter erreichen somit ihr Ziel, da sie unabhängig von der Größe und dem Sektor bestimmte Unternehmen ausschließen, wobei der Energiesektor durch fossile Brennstoffeinschränkungen besonders betroffen ist.



Tabelle 1: Überblick Kriterien FINISHG und Kriterien der Indizes *Solactive ISS ESG Global Developed Markets ex-Eurozone 60 Index* und *Solactive oekom ESG Fossil Free Eurozone 50 Index*

FINISHG Kriterien	Solactive ISS ESG Global Developed Markets ex-Eurozone 60 Index	Solactive oekom ESG Fossil Free Eurozone 50 Index
Ausschluss von Firmen, die in der Förderung oder Aufbereitung fossiler Brennstoffe aktiv sind	Ausschluss von Firmen, die Umsätze aus der Förderung oder Aufbereitung fossiler Brennstoffe erzielen	Ausschluss von Firmen, die Umsätze aus der Förderung oder Aufbereitung fossiler Brennstoffe erzielen
Ausschluss von Firmen, die in der Produktion von Atomenergie aktiv sind	Ausschluss von Firmen, die Umsätze aus der Produktion von Atomenergie erzielen	Ausschluss von Firmen, die Umsätze aus der Produktion von Atomenergie erzielen
Ausschluss von Firmen, die selbst oder deren Zulieferer offensichtlich und systematisch Menschenrechte verletzen oder gegen die Grundsätze verantwortungsvoller Unternehmensführung verstoßen	Ausschluss von Firmen basierend auf den UN Global Compact, den OECD Guidelines for Multinational Enterprises und der UN Guiding Principles for Business and Human Rights	Ausschluss von Firmen, die kontroverse Geschäftspraktiken aufweisen. Diese Kontroversen umfassen Menschenrechts- und Arbeitsrechtskontroversen-, kontroverses Umweltverhalten, sowie kontroverse Wirtschaftspraktiken
Ausschluss von Firmen, die kontroverse Waffensysteme oder Schlüsselkomponenten für kontroverse Waffensysteme herstellen	Ausschluss von Firmen, die nachgewiesen im Bereich kontroverser Waffen aktiv sind	Ausschluss von Firmen, die Umsätze aus der Produktion oder dem Handel geächteter Waffen und Waffensysteme erzielen
Auswahl führender Firmen in den Bereichen Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführung (Best-In-Class-Ansatz)	Der Index besteht nur aus Aktien von Firmen, die im ISS ESG Corporate Rating ein Prime-Rating erreichen. Unternehmen werden als „Prime“ eingestuft, wenn sie die sektorspezifischen Anforderungen erfüllen oder übertreffen, die von ISS auf Grundlage des ESG-Risiko-Exposures und der Auswirkungen ihres jeweiligen Geschäftsmodells und ihrer Wertschöpfungskette definiert wurden (absoluter Best-in-Class-Ansatz). Prime-Unternehmen gehören zu den Nachhaltigkeitsführern in ihrer jeweiligen Branche.	Der Index besteht nur aus Aktien von Firmen, die im ISS ESG Corporate Rating ein Prime-Rating erreichen. Unternehmen werden als „Prime“ eingestuft, wenn sie die sektorspezifischen Anforderungen erfüllen oder übertreffen, die von ISS auf Grundlage des ESG-Risiko-Exposures und der Auswirkungen ihres jeweiligen Geschäftsmodells und ihrer Wertschöpfungskette definiert wurden (absoluter Best-in-Class-Ansatz). Prime-Unternehmen gehören zu den Nachhaltigkeitsführern in ihrer jeweiligen Branche.



## Analyse der Rendite der Indizes:

Trotz der strengen Filter gibt es keine negativen Effekte auf die Performance der Indizes. Seit Auflage hat der Solactive ISS ESG Global Developed Markets ex-Eurozone 60 Index (SEGDXEZ) seine Benchmark, den Solactive GBS Developed Markets ex Eurozone Large & Mid Cap EUR Index (SXZLMCE), in der Rendite übertroffen und zeigt zudem eine geringere Volatilität. Die Sharpe Ratio, die das Verhältnis von Rendite zur Volatilität angibt, ist ebenfalls höher. Der Solactive oekom ESG Fossil Free Eurozone 50 Index (SOESG50) zeigt seit Auflage eine schwächere Performance als seine Benchmark, den Solactive Euro 50 Index (EURO50), entwickelt sich jedoch über den gesamten Zeitraum ähnlich zur Benchmark. Die Abweichung zur Benchmark hat seit Frühling 2022, dem Beginn des Ukrainekriegs, zugenommen. Seit diesem Ereignis haben ESG-Indizes, besonders in Europa, im Vergleich zu nicht-ESG-Benchmarks allgemein schlechter abgeschnitten.

Grafik 1: Performance der Indizes *Solactive ISS ESG Global Developed Markets ex-Eurozone 60 Index* und *Solactive oekom ESG Fossil Free Eurozone 50 Index*

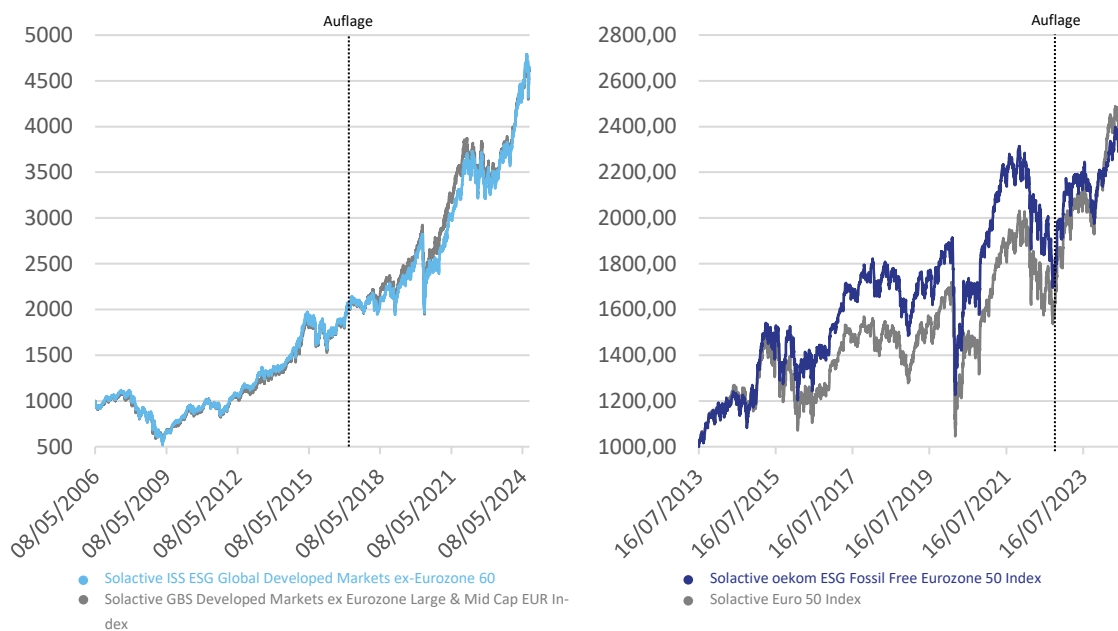


Tabelle 2: Performancekennzahlen der Indizes *Solactive ISS ESG Global Developed Markets ex-Eurozone 60 Index* sowie *Solactive oekom ESG Fossil Free Eurozone 50 Index*

Kennzahl	SXZLMCE	SEGDXEZ	EURO50	SOESG50
<b>Gesamtrendite</b>	361,57%	364,82%	139,35%	129,05%
<b>Rendite p.a.</b>	8,72%	8,76%	8,17%	7,75%
<b>Volatilität p.a.</b>	16,18%	15,46%	18,69%	17,26%
<b>Sharpe Ratio</b>	53,87%	56,64%	43,75%	44,89%

## Fazit:

Das FINISHG kann durch Indizes präzise und transparent abgebildet werden. Vermögensverwalter, wie die Bundesbank, können die Strategie problemlos umsetzen und das Investmentportfolio gemäß FINISHG ausrichten. Es wird empfohlen, bei der Anpassung des FINISHG die Entwicklung der EU-Nachhaltigkeitsstandards zu berücksichtigen. Die EU hat offizielle Benchmark-Vorgaben wie das PAB- und CTB-Konzept veröffentlicht und entwickelt diese kontinuierlich weiter.

Die Informationen in diesem Dokument stellen keine Steuer-, Rechts- oder Anlageberatung dar und sind nicht als Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren gedacht.

© Solactive AG, 2024. Alle Rechte vorbehalten.



**German Index Engineering**  
Platz der Einheit 1  
60327 Frankfurt am Main  
Germany

Website: [www.solactive.co](http://www.solactive.co)

© Solactive AG